



Ressort: Special interest

## Geldklau der besonderen Art 03.10.2021

Goettingen, 03.10.2021 [ENA]

Diese Geschichte ist einzigartig, dreist, komisch und lustig zugleich. Es geht um Geld, das ein Künstler von einer Agentur bekommen hat, um es in eine Arbeit zu stecken. Hat der dann auch – um es dann zu nehmen und das Kunstwerk entsprechend zu benennen.

Um was geht es ? Um ein Galeriebild, das noch in der Galerie hängt aber geklaut ist. Genau gesagt der „, Inhalt „, des Bildes. Wie jetzt, werden Sie sagen, der Inhalt ist doch Farbe. Nein, bei diesem besonderen Bild war der Inhalt Geld. Geldscheine, roundabout 534.000 dänische Kronen, rund 74000 Euros, die als Bild dargestellt werden sollten durch eine besondere Anordnung. Das Kunstmuseum of Modern Art in Aalborg hatte die an sich spannende und besondere Idee, mit Geld in einem Rahmen den Unterschied von dänischem und österreichischem Einkommen darzustellen. An sich schon eine skurrile Idee, aber wir wissen ja, so etwas gibt es ja vielerorts in der Kunstszene.

Die Bilder wurden dem Museum angeliefert, und als die ausgepackt worden sind, war da nichts. Ein Rahmen, ein heller Hintergrund, leer. In einer Email an das Museum erklärt der Künstler: Der neue Namen des Kunstwerks soll heißen: Nimm die Kohle und lauf weg (Kein Scherz). Der Aufenthaltsort des Künstlers ist derzeit unbekannt, die 2 leeren Rahmen hängen an der Wand in der Ausstellung, halt leer. (Auch kein Scherz) Das Museum hat verlauten lassen, wenn die Kohle bis zum 16. Januar 2022 zurück kommt keine Polizei einzuschalten. Wenn das kein Grund genug ist, die Kohle zurück zu bringen !? Das sieht aber wohl der Künstler anders, der gesagt haben soll, das sei seine Bezahlung für sein Werk.

Auf der Internetseite des dänischen Künstlers jenshaaning.com findet man eine Abhandlung in Form eines downloadbaren Kataloges mit 208 Seiten, wie seine Werke und Darstellungen von 1993 – 2002 aufgelistet sind. Einen Hinweis zu seinem neuesten Werk gibt es dort nicht. Jens Haaning ist 1965 geboren und lebt(e) zur Zeit in Kopenhagen. Haaning soll für seine provokanten Kunstwerke bekannt sein. Auch in Deutschland war er schon auf der Documenta in Kassel vertreten.

Wer mehr über Ausstellungen, Events und Besuchsmöglichkeiten mit und ohne Führungen erfahren will, der kann das Museum erreichen unter: [www.kunsten.dk/en](http://www.kunsten.dk/en) oder gleich direkt per Email: [kunsten@kunsten.dk](mailto:kunsten@kunsten.dk) Aber Achtung: Bitte Geld mitnehmen.

### Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Bericht online lesen:

[https://www.european-news-agency.de/special\\_interest/geldklau\\_der\\_besonderen\\_art\\_03102021-82286/](https://www.european-news-agency.de/special_interest/geldklau_der_besonderen_art_03102021-82286/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Uwe Hildebrandt

---

**Redaktioneller Programmdienst:  
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.